

ORTHOPÄDIE-TECHNIK

Offizielles Organ des Bundesinventionsverbandes für Orthopädie-Technik und der internationalen Union der Orthopädie-Techniker und Bandagisten (INTERO). Erscheint 12-mal im Jahr. Bezugspreis jährlich Inland 95 Euro, Ausland 127 Euro, (ggf. Luftpostgebühr 28,50 Euro Welt, 10,50 Euro Europa) zzgl. MWSt. Kündigungsfrist: Das Abo gilt zunächst für das laufende Kalenderjahr. Es verlängert sich automatisch um ein weiteres Kalenderjahr (1.1. – 31.12.), wenn es nicht bis 31.10. des laufenden Jahres schriftlich gekündigt wird. ISSN 0340-5591

HERAUSGEBER:

Bundesinventionsverband für Orthopädie-Technik
Postfach 10 06 51, 44006 Dortmund / Reinoldstr. 7 - 9, 44135 Dortmund
Tel. 0231 / 55 70 50-0
Fax 0231 / 55 70 50-40

REDAKTIONSAUSSCHUSS:

Bernd Hempel, Klaus Dittmer,
Dipl.-Kfm. Franz Schütte

WISSENSCHAFTLICHE BERATUNG:

Prof. Dr.-Ing. U. Boenick
Prof. Dr. med. G. Neff

VERLEGER:

Verlag Orthopädie-Technik
Postfach 10 06 51, 44006 Dortmund / Reinoldstr. 7 - 9, 44135 Dortmund
Telefon: 0231 / 55 70 50-50
Telefax: 0231 / 55 70 50-70
E-Mail: info@ot-forum.de

REDAKTION:

Dirk Böcker (verantwortl.), Dr. Dorothea Becker, Ursula Sosna,
Gudrun Bramsiepe (Anzeigen),
Kornelia Brandt (Vertrieb)

ANZEIGENANNAHME:

Verlag Orthopädie-Technik
Telefon: 0231/55 70 50-50
Telefax: 0231/55 70 50-70.

Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt besteht kein Anspruch auf Nachlieferung bzw. Schadenersatz. Anzeigenschluss: 10. des Vormonats. Verantwortlich in ihrer Gesamtheit für den Anzeigenteil ist die Geschäftsführung des Bundesinventionsverbandes für Orthopädie-Technik, 44135 Dortmund; für den Inhalt der Redaktionsausschuss. Mit Namen gekennzeichnete Artikel stellen nicht in jedem Fall die Ansicht der Redaktion dar, sondern nur die des Verfassers.

AUTORENHINWEISE:

Manuskripte sind an den Verlag zu richten, der sie an den Redaktionsausschuss und an die wissenschaftlichen Berater zur Bearbeitung und Entscheidung weiterleitet. In der Regel werden nur solche Aufsätze zur Veröffentlichung angenommen, die noch nicht anderweitig publiziert worden sind. Der Umfang eines Beitrages sollte 8 Schreibmaschinenseiten bei einhalbzelliger Schreibweise nicht überschreiten. Der Titel soll nach Möglichkeit auch in englischer Sprache angegeben werden. Jeder Arbeit ist eine Kurzfassung in deutsch beizufügen, die 10 Schreibmaschinenseiten nicht überschreiten sollte. Die Kurzfassung soll nach Möglichkeit auch in englisch angegeben werden. Die Beifügung der fremdsprachigen Kurzfassungen ist nicht Voraussetzung für die Veröffentlichung. Abbildungen müssen mit Bildunterschriften versehen sein. Literaturnachweise werden in alphabetischer Reihenfolge mit Bezugsziffern erbeten. Die Redaktion behält sich im Interesse einer einheitlichen Gestaltung der Zeitschrift Korrekturen in den Manuskripten vor. Weitergehende Hinweise zur Manuskriptgestaltung können vom Verlag angefordert werden. Nachdruck aller Artikel, auch auszugsweise, verboten. – Erfüllungsort und Gerichtsstand: Dortmund.

Druck: Druckerei Schmidt,
Waltroper Straße 56, 44536 Lünen
Telefon 02 31 / 87 77 17
Telefax 02 31 / 87 61 02

Inhalt

Editorial

Leipzig hat's Seite 335

Standpunkte
Barrieren für Behinderte fallen – langsam Seite 338

Info

Leipzig: hochkarätiges Programm Seite 339

DRG-Einführung Seite 340

E-Commerce und EU Seite 342

KBV: „Jobmaschine Gesundheitswesen“
Abgrenzungskatalog Hilfsmittel
verabschiedet Seite 348

LGH: Praxisbroschüren Benchmarking Seite 350

Kassen und Herausforderung Wettbewerb Seite 353

Festbetragsregelung Seite 355

Messe

Ausblick: Neue Trends auf der
ORTHOPÄDIE + REHA-TECHNIK
von G. Heyd Seite 356

Special

Mit Beiträgen von:
Hans B. Bauerfeind, Stefan Bieringer,
Klaus Dittmer, Mark Ford, Hartwig
Frinke, Horst Krüger, Hans Georg
Näder, Jochen Piotrowsky, Ewald
Rübel, Jon Sigurdsson,
Michael Weihermüller Seite 364

Mobilität

Möglichkeiten der Rollstuhlversorgung
orthopädischer Patienten
von P. Teutrine Seite 400

Kfz-Transport von
Personen im Rollstuhl Seite 412



- Leipzig hat's
- Mobilität
- Sportprothetik

Sportprothetik

Sportprothetik von D. Hauser Seite 420

Anforderungen an eine Sportprothese
von G. D. Hueskes Seite 426

Prothetik

Die Operation nach Krukenberg
von A. Förster, D. Jungmichel Seite 430

Die etwas andere Möglichkeit zur Herstellung
von Oberschenkel-Schäften
von C. Schneider, J.-L. Steiner Seite 434

Physiotherapie nach Amputation
von N. Holly et al. Seite 436

Sanitätshaus

2. Gesetz zur Änderung des MPG
von B. Hofmann, S. Kaltenbach Seite 442

Wer darf Pflegebetten und Betriebsmittel prüfen und umrüsten?
von S. Kaltenbach, St. Bieringer Seite 446

Unternehmen Seite 450
Industrieberichte Seite 455